

Wien, 22. November 2019

Hightech zum Abheben

- **Siemens Österreich modernisiert Sicherheitssysteme am Flughafen Wien**
- **Erneuerung des Zutrittskontrollsystems sowie Alarm- und Videomanagementsystems**
- **Projektlaufzeit bis 2021 – plus Wartung für zehn Jahre**

Der Flughafen Wien ist auf stetigem Wachstumskurs, für das Gesamtjahr 2019 erwartet der Wiener Airport einen neuen Passagierrekord mit über 30 Mio. Reisenden. Die Sicherheitsvorkehrungen müssen für eine derartige Menge an Reisenden auf dem neuesten Stand sein. Siemens nimmt diese Herausforderung an und erneuert in den nächsten zwei Jahren Teile der Sicherheitssysteme am Flughafen Wien. Inbegriffen in dem Projekt ist außerdem die Wartung der Systeme durch Siemens für die nächsten zehn Jahre.

„Wir investieren bis inklusive dem Jahr 2021 rund zehn Mio. Euro in die Erneuerung und Erweiterung unserer Sicherheitssysteme am Flughafen Wien. Mit Siemens haben wir einen langjährigen, zuverlässigen Partner an der Seite, der das nötige Know-How für die hochkomplexen Sicherheitssysteme eines Airports mitbringt“, so Mag. Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

„Flughäfen sind und bleiben die wichtigsten Drehscheiben für den Personen- und Güterverkehr zwischen Städten, Ländern und Kontinenten. Sie spielen für die Wettbewerbsfähigkeit und die internationale Positionierung eines Landes eine große Rolle. Steigende Passagierzahlen und wachsende Sicherheitsanforderungen sind die wichtigsten Herausforderungen, die Flughafenbetreiber meistern müssen. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist die gute Kooperation mit dem Flughafen Wien fortsetzen zu können“, sagte Wolfgang Hesoun, CEO Siemens AG Österreich.

Modernisiert werden das Zutrittskontrollsystem sowie das Alarm- und Videomanagementsystem. Dabei geht es unter anderem um die Implementierung einer neuen Zutrittskontrolle für

autorisierte Personen bei rund 1300 Türen. Darüber hinaus sieht der Auftrag auch die Entwicklung der dafür erforderlichen Software, das Go-live und die Bereitstellung der benötigten Ausweisleser und Türcontroller vor. Bestehende Daten werden in die neuen Sicherheitssysteme migriert. Die Zeit, in der das neue und das alte Videomanagementsystem parallel laufen können, ist kurz – eine schnelle Umsetzung ist also unabdingbar.

Sämtliche Erneuerungen, Erweiterungen und Adaptionen erfolgen während des normalen Betriebs. Das Projekt läuft drei Jahre bis inklusive 2021.

Siemens ist seit 2010 Projektpartner des größten Flughafens Österreichs. Damals lieferte das Unternehmen die elektrische Lautsprecheranlage, die Gegensprechanlage und das Türsteuerungssystem.

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG Österreich

Johanna Bürger Tel.: +43 664 88555678

E-Mail: johanna.buerger@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: https://twitter.com/Siemens_Austria


Pressestelle Flughafen Wien AG

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com

Website: www.viennaairport.com

 www.facebook.com/flughafenwien  twitter.com/flughafen_wien

Über Siemens Österreich

Siemens Österreich zählt zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 10.700 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2018 bei rund 3,3 Milliarden Euro. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf die Gebiete Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Dazu gehören im Wesentlichen Systeme und Dienstleistungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung ebenso wie energieeffiziente Produkte und Lösungen für die Produktions-, Transport- und Gebäudetechnik bis hin zu Technologien für hochqualitative und integrierte Gesundheitsversorgung, Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit seinen sechs Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt Siemens Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug alleine das Fremdeinkaufsvolumen von Siemens Österreich bei rund 10.700 Lieferanten – etwa 6.200 davon aus Österreich – über 1,1 Milliarden Euro. Siemens Österreich hat die

Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel).
Weitere Informationen: www.siemens.at

Flughafen Wien

74 Airlines und 205 Destinationen in 71 Ländern – Der Flughafen Wien ist Österreichs größter Airport und als einer der vier Lufthansa-Hubs das europaweit führende Drehkreuz nach Osteuropa. Im Jahr 2018 wurde die Rekordmarke von 27 Millionen abgefertigten Passagieren erreicht. Betrieben wird der Flugplatz von der Flughafen Wien AG, die seit 1992 an der Wiener Börse notiert. Das Unternehmen erwirtschaftete 2018 einen Jahresumsatz von 799,7 Millionen Euro. Mit 22.500 Beschäftigten in 230 Unternehmen am Standort ist der Flughafen Wien einer der größten Arbeitgeber Ostösterreichs. Weitere Informationen unter: www.viennaairport.com